

Schutzkonzepte in der Kinder- und Jugendarbeit - Basisworkshop

Termin	24.09.2026 & 25.09.2026 09-00 – 13.00 Uhr
Inhalt	Für einen erfolgreichen Kinderschutz in Organisationen, Vereinen und Einrichtungen ist eine Auseinandersetzung mit den Kinderrechten und Schutzaufträgen unerlässlich. Die Entwicklung eines angebotsbezogenen Schutzkonzeptes beinhaltet daher die Bearbeitung formaler Inhalte, aber ebenso den Austausch und inhaltlichen Diskurs über hierarchische und organisationsinterne Grenzen hinweg. Ein Kinderschutzkonzept verringert das Risiko von Kindern und Jugendlichen, Betroffene von Gewalt zu werden – auch in nichtbetriebserlaubnispflichtigen Leistungs- und Angebotsfeldern wie der Jugendarbeit – und ist somit als wesentliches Qualitätsmerkmal professioneller Angebote zu betrachten. In diesem Basisworkshop werden die Grundlagen eines Schutzkonzeptes sowie unterschiedliche Möglichkeiten und erste Schritte der Erarbeitung vorgestellt. Wissen zu Struktur und Inhalten eines Schutzkonzeptes werden gleichsam wie mögliche Erstellungswege betrachtet. Außerdem werden unterschiedliche Materialien sowie ein Überblick über weiterführende und unterstützende Literatur vorgestellt. Sie erfahren, wie die Erarbeitung eines Schutzkonzeptes initiiert, geplant und effektiv umgesetzt werden kann. Inhalte des Basisworkshops: • Einführung in Schutzkonzepte • Beteiligung als Qualitätsmerkmal • Bausteine eines Schutzkonzeptes • Von der Ressourcenanalyse über die Risikoanalyse, den Verhaltenskodex zum Ablaufplan • Kinderschutzbeauftragte sichern den Prozess • Aufgabenplan zur Erstellung eines Schutzkonzeptes • Die ersten Schritte • -Wer macht was und gibt an wen weiter?
Zielgruppe	Mitarbeitende in Organisationen, Vereinen, Verbänden, Einrichtungen und Angebotsformen der Jugendarbeit
Referentin	Kenneth Dittmann-Haselhorst, systemischer Berater - Autor - Dozent - Moderator, Freier Referent
Seminarplätze	25
Ort	Online (Link wird eine Woche vorher versendet)
Anmeldeschluss	11.09.2026 vollständig ausgefülltes Anmeldeformular an: 2JH2@ls.niedersachsen.de
Verantwortlich	Rina Rodewald: 0511 89 701 344 oder rina.rodewald@ls.niedersachsen.de

Anmeldung zu einer Fortbildung im Jahr 2026

Unvollständige Anmeldungen können nicht bearbeitet werden!
Bitte übersenden Sie die Anmeldung deshalb gut lesbar und vollständig ausgefüllt.

Niedersächsisches Landesamt für Soziales,
Jugend und Familie
Landesjugendamt
Postfach 2 03
30002 Hannover

oder Mail an:
2JH2@ls.niedersachsen.de

1. Pflichtangaben

Die nachfolgenden Angaben benötigen wir, um Ihre Anmeldung bearbeiten zu können.

Kursnummer	Thema	Veranstaltungsdatum
Frau	Herr	keine Angabe
Name, Vorname:		
Rechnungsadresse		
Telefon (dienstl.)		
E-Mail (dienstl.)		

2. Freiwillige Angaben

Diese Angaben müssen Sie nicht machen. Die Angabe Ihrer ausgeübten Tätigkeit erleichtert uns jedoch, die Fortbildungsveranstaltung adressatengerecht auszurichten. Mit der **Angabe einer E-Mail und/oder Telefonnummer** steigern Sie die Chance, dass wir Sie auch **bei kurzfristigen Veranstaltungsausfällen oder -verschiebungen** noch rechtzeitig benachrichtigen können.

Ausgeübte Tätigkeit:	
Telefon:	
E-Mail:	
Anmerkungen:	

Hinweis zu den Teilnahmebedingungen des Fortbildungsprogramms

Die Hinweise und allgemeinen Teilnahmebedingungen des Fortbildungsprogramms finden Sie [hier](#).

Hinweis zum Datenschutz

Die erhobenen Daten werden elektronisch gespeichert. Ihre Verarbeitung dient der Abwicklung der Fortbildungsanmeldung und der Abrechnung. Die Daten werden für keinen anderen Zweck verwendet. Daten zur Anmeldung werden nicht an Dritte weitergeleitet und nach Abschluss der Fortbildungsveranstaltung gelöscht. Einsicht in die Anmeldungen haben nur für den Aufgabenbereich betraute Bedienstete des Niedersächsischen Landesjugendamtes.

Zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten benötigen wir Ihre Einwilligung. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ich erkenne die Teilnahmebedingungen des Fortbildungsprogramms an und **willige hiermit in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten ein** (bitte ankreuzen).

Hiermit melde ich mich zu der genannten Fortbildungsveranstaltung **verbindlich** an.

Ort, Datum, Unterschrift